



**Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen
Commission suisse pour la conservation des plantes cultivées
Commissione svizzera per la conservazione delle piante coltivate**

Umfrage CWR

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen des Projektes „Crop Wild Relative CWR“ (mit Kulturpflanzen verwandten Wildarten) führt die SKEK eine Expertenbefragung betreffend Zucht- und Nutzungspotential von mit Kulturpflanzen verwandten Wildarten durch. Ich danke Ihnen für die telefonische Zusage, an der Befragung teilzunehmen. Wir haben dafür den Zeitraum vom 20. August bis zum 15. September 2008 vorgesehen. Der Arbeitsumfang beträgt ungefähr 1 Stunde.

Expertenwahl:

Es wurden Experten gewählt, die den Nationalen Aktionsplan (NAP) zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung von pflanzengenetischen Ressourcen kennen. Die Experten kommen aus verschiedenen Disziplinen (Zucht, Produktion, Forschung, Industrie, Erhaltung von genetischen Ressourcen) und werden einer Kultur (Gemüse, Ackerpflanzen, Obst, Aroma- und Medizinalpflanzen, Beeren, Futterpflanzen) zugeteilt. Pro Kultur werden 4 bis 6 Experten angefragt. Jeder Experte erhält den Ausschnitt der CWR-Artenliste, für welche er als Experte eingeteilt wurde - je nach Kultur ca. 20 – 200 Arten.

Ziel der Expertenbefragung:

Das Ziel der Expertenbefragung ist, eine breit abgestützte Meinung zu den Crop Wild Relatives zu erhalten. Wir nehmen an, dass die Experten der verschiedenen Disziplinen auch unterschiedliche Beurteilungen abgeben. Die Ergebnisse werden verwendet, um Prioritäten in der CWR-Artenliste zu setzen.

Datengrundlage CWR-Artenliste:

Auf dieser Liste sind alle Wildarten aufgeführt, die mit den Kulturpflanzen verwandt sind.

Wichtig: es geht in der Umfrage um die Wildpflanzen und nicht um die Kulturpflanzen.

Definition CWR:

Mit Kulturpflanzen verwandte Wildarten (Crop Wild Relatives – CWR) können als Wildarten definiert werden, welche den Kulturpflanzen mehr oder weniger nahe stehen und mit letzteren Gene austauschen können. Ihre Beziehung zu Kulturpflanzen kann in Bezug zu ihrer taxonomischen Affinität definiert werden (Taxon Group Concept).

Taxon Group 1a:	Kulturpflanze (Crop)	} = CWR
Taxon Group 1b:	gleiche Art wie die K.	
Taxon Group 2:	gleiche Serie oder Selek. wie K.	
Taxon Group 3:	gleiche Untergattung wie K.	
Taxon Group 4	gleiche Gattung wie K.	
Taxon Group 5	andere Gattung als die K.	

Alle Experten erhalten dieselben Fragen und können eine Auswahl treffen. Es müssen also nicht alle Fragen beantwortet werden.

Für ihre aktive Teilnahme danke ich Ihnen im Voraus herzlich.

Mit freundlichen Grüßen
Raphael Häner



**Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen
Commission suisse pour la conservation des plantes cultivées
Commissione svizzera per la conservazione delle piante coltivate**

Beurteilungskriterien:

Wir möchten Sie bitten, die Arten der beiliegenden Liste nach Ihrem besten Wissen zu beurteilen.

A) Zucht:

A1) - Wird/wurde die Art häufig in der Züchtung verwendet (im Inland oder Ausland)?

A: oft, B: mittel, C: selten, D: nie, E: unbekannt

A2) - Wie hoch ist das züchterische Potential der Art? A: gross, B: mittel, C: klein, D: kein, E: unbekannt

- für Krankheitsresistenz / Krankheitstoleranz
- extreme Umweltbedingungen wie Trockenheit, usw.
- Inhaltstoffe (vorhanden oder nicht vorhanden)

A3) - Flag-Ship Art: Sind auf der Liste Arten vorhanden, welche eine herausragende Rolle bei der Züchtung spielen/gespielt haben und sich als Flag-Ship Art für das Präsentieren des Nutzens der CWR-Arten eignen? Wenn ja, mit einem Kreuz markieren und Bemerkungsfeld ausfüllen.

B) Genpool erhalten:

B1) - Wie hoch beurteilen Sie das Risiko, dass die Genstruktur der Wildpopulation durch den Anbau der Kulturpflanze verändert, beeinträchtigt wird? A: gross, B: mittel, C: klein, D: kein E: unbekannt

C) Nutzung:

C1) - Wie stark hat der Mensch die CWR-Arten in der Vergangenheit / heute genutzt (z.B. Nahrungsmittel, Medizinalpflanze, Futtermittel usw.)? A: stark, B: mittel, C: schwach, D: nie, E: unbekannt

C2) - Von welcher Interessengruppe wird die Art genutzt? A: Hausgarten, Liebhaber, B: professioneller Produzent, C: Forschung, Züchtung, D: sonstige, bitte bezeichnen

D) Hybridformen zwischen Wildpflanzen und Kulturpflanzen:

D1) - Gibt es Arten, wo Übergänge zwischen Wildformen und Kulturformen in der Natur existieren. Kennen sie verwilderte Kulturpflanzen die in der Schweiz lokale Populationen formen? Haben diese Namen? mit einem Kreuz markieren und den Namen notieren.

E) Internationale Verantwortung:

E1) - Bei welchen Arten hat die Schweiz im europäischen Kontext eine herausragende Bedeutung? mit einem Kreuz markieren.

Die folgenden Fragen können direkt unterhalb der notierten Frage auf diesem Blatt beantwortet werden.

F) Lücken:

- Fehlen auf der Liste Wildarten, welche Sie ebenfalls als CWR-Arten erachten und die in der Schweiz heimisch sind?

G) Fragebogen:

- Wie empfanden Sie es, die Fragen zu beantworten?

A: schwierig, B: mittel, C: einfach

- Bemerkungen: